

Sonderseiten zur Personalratswahl

dbb Liste 2 wählen! Mit uns gegen Gewalt – dbb berlin!

Der dbb beamtenbund und tarifunion berlin ruft Sie herzlich auf: Gehen Sie zur Wahl! Stärken Sie die Vertretung Ihrer ureigensten Interessen in Ihrer Dienststelle! Wählen Sie den dbb berlin und seine Fachgewerkschaften auf der Liste 2!

Mit der ausufernden Gewalt in der Gesellschaft, die vor den Beschäftigten des öffentlichen Dienstes längst nicht mehr haltmacht, muss endlich Schluss sein. Um die Brisanz dieses erschreckenden Themas zu unterstreichen, hat der dbb beamtenbund und tarifunion berlin bewusst bei den diesjährigen Personalratswahlen die Listenbezeichnung „Mit uns gegen Gewalt – dbb beamtenbund und tarifunion berlin“ gewählt. Denn es darf einfach nicht länger hingenommen werden, dass Lehrer angespuckt und geschlagen werden, Sozialarbeiter sich von angriffslustigen Klienten mit der Waffe bedroht sehen, Polizisten tätlich angegriffen werden, im öffentlichen Nahverkehr die Fahrer bedroht und selbst die Helfer von Feuerwehr und Rettungsdienst nicht mehr vor Gewalttaten sicher sind.

Der dbb berlin hat dem Berliner Senat dazu eine gemeinsame Grundsatzerklärung vorgeschlagen, die beide Seiten zum Handeln verpflichtet. Die erste Reaktion vom Regierenden Bürgermeister war ausgesprochen positiv.



© Arek Socha/Pixabay

Sie sind am Wahltag verhindert? Dann bitte Antrag stellen und per Briefwahl wählen!

Auch wenn Sie am Wahltag nicht in Ihrer Dienststelle vor Ort sind, können Sie selbstverständlich Ihre Stimme abgeben. Hierzu müssen Sie lediglich rechtzeitig die Briefwahlunterlagen bei Ihrem örtlichen Wahlvorstand beantragen. Einen Vordruck zur Beantragung der Briefwahl haben wir auf unserer Homepage für Sie vorbereitet (www.dbb.berlin). Achten Sie auf die Veröffentlichung Ihres örtlichen Wahlvorstandes (zum Beispiel am Schwarzen Brett).

Nutzen Sie die Möglichkeit dieser Stimmabgabe, denn jede Stimme für den dbb berlin und seine Fachgewerkschaften zählt.

Natürlich ist die Gewaltproblematik nur eines von vielen Themen, das die Kandidatinnen und Kandidaten der Fachgewerkschaften des dbb berlin zur HPR-Wahl vorantreiben wollen. Faire Bezahlung, bessere Beschäftigungsbedingungen, insbesondere zeitgemäße technologische Ausstattung, Personalgewinnung, Wertschätzung für den öffentlichen Dienst und Lehrerverbeamtung sind nur einige Stichworte, die verdeutlichen, worum es geht und warum an diesen wichtigen Zielsetzungen nicht unerfahrene Bewerber herumbasteln sollten, sondern versierte und gut geschulte Personalratsmitglieder, wie sie der dbb berlin auf seinen Kandidatenlisten präsentiert.

Auf den folgenden Seiten stellen wir zunächst die Spitzenkandidatinnen und -kandidaten, mit denen der dbb berlin in die HPR-Wahl geht, in Wort und Bild vor. Es folgen Listen aller unserer Kandidatinnen und Kandidaten, die sich für Sie im Beamten- und Arbeitnehmerbereich einsetzen wollen. ■

Fachwissen, Durchsetzungskraft und Erfahrung

**Kompetenz, Durchsetzungsstärke
und vor allem ein stets offenes Ohr für
die Beschäftigten sind Markenzeichen
der Personalräte des dbb berlin.**

**Versteht sich, dass auch alle – meist
wohlbekanntes – Kandidatinnen und
Kandidaten auf der dbb Liste diese
entscheidenden Qualitäten aufweisen
beziehungsweise längst überzeugend
unter Beweis gestellt haben.**

**Hier zunächst die Erstplatzierten in
der Beamten- und in der Angestellten-
gruppe auf der dbb Liste:**



+++ Unsere Kandidat(inn)en für den HPR +++



© Michael Wittig

Frank Becker

Beamte, Listenplatz 1
59 Jahre

- > Beamter bei der Senatsverwaltung für Inneres und Sport, freigestellter Personalratsvorsitzender,
- > seit 2013 Landesvorsitzender des dbb berlin,
- > seit 1979 Gewerkschaftsmitglied mit vielen verantwortungsvollen Führungsämtern, auch im Jugend- und Fachgewerkschaftsbereich.

„Ein besonderes Schwerpunktthema ist für einen dbb Landesvorsitzenden, der sich in allen Fragen engagieren muss, nicht leicht zu definieren. Umso wichtiger, dass ich in ‚meiner‘ Landeleitung gute Fachleute habe, die mich tatkräftig und jederzeit unterstützen. Ganz wichtig für die Zukunft ist mir, dass wir endlich nachhaltig etwas auf dem Gebiet ‚Gewalt gegen Beschäftigte‘ unternehmen.“



© Sandra Heisig

Rolf Herrmann

Beamte, Listenplatz 2
55 Jahre

- > Steueramtsrat,
- > seit 1993 Mitglied des Personalrats beim Finanzamt Lichtenberg, davon zwölf Jahre als Vorsitzender, ständiges Mitglied im Gesamtpersonalrat der Finanzämter,
- > stellvertretender Vorsitzender der DSTG Berlin.

„Die wichtigste Aufgabe in den kommenden Jahren wird die Sicherung des Wissenstransfers von Alt nach Jung sein. Dafür muss vermehrt ausgebildet werden. Nur über eine Steigerung der Ausbildungszahlen und anschließender Übernahme ist die Erhaltung der Arbeitsleistung im gesamten öffentlichen Dienst möglich.“



© DPoIG Berlin

Bodo Pfalzgraf

Beamte, Listenplatz 3
57 Jahre

- > Hauptkommissar, seit über 40 Jahren im Polizeidienst,
- > Mitglied des Örtlichen Personalrats der Dir. 1, Mitglied des Gesamtpersonalrats der Berliner Polizei und Mitglied des Hauptpersonalrats,
- > Landesvorsitzender der DPoIG.

„Wir sind die Hauptstadt, sorgen im gesamten öffentlichen Dienst dafür, dass in Berlin überhaupt noch etwas läuft. Diese Leistung muss nicht nur fair bezahlt sein, sondern auch die Arbeitsbedingungen müssen stimmen. Dabei gilt für mich der Satz: nicht quatschen, machen!“



© Friedhelm Windmüller

Heike Breuning

Beamte, Listenplatz 4
56 Jahre

- > Lehrerin, seit 1987 im öffentlichen Dienst in Berlin,
- > Nachrückerin im Örtlichen Personalrat Neukölln und im Gesamtpersonalrat der allgemeinbildenden Schulen sowie Ersatzmitglied im Hauptpersonalrat,
- > stellvertretende Landesvorsitzende des dbb berlin,
- > Mitglied im Landesschulbeirat.

„Wir fordern die Verbeamtung der Lehrerinnen und Lehrer in Berlin – das letzte Bundesland, das nicht verbeamtet. Außerdem brauchen wir faire Arbeitsbedingungen und wirksame Maßnahmen gegen jede Art von Gewalt gegen das gesamte schulische Personal.“

+++ Unsere Kandidat(inn)en für den HPR +++



© Friedhelm Windmüller

Ralf Behling

Beamte, Listenplatz 5
48 Jahre

- > Rechtsanwalt, Heimatgewerkschaft: DAAV,
- > Mitglied im Gesamtpersonalrat der Berliner Justiz, Ersatzmitglied im Hauptpersonalrat Berlin,
- > stellvertretender Landesvorsitzender des BDR.

„Alle, die bis vor Kurzem noch geglaubt haben, Pandemiepläne sind unwichtig, sind eines Besseren belehrt worden. Wichtig ist aber deren Weiterentwicklung. Die Ausstattung mit Laptops für mobiles Arbeiten ist kein Luxus, sondern hält im Pandemiefall Dienststellen arbeitsfähig. Leider ist das noch kein Standard in Berlin. Neben Nachwuchs und Besoldung möchte ich mich hier besonders einsetzen.“



© Jan Brenner

Synnöve Nüchter

Angestellte, Listenplatz 1,
49 Jahre

- > Verwaltungsangestellte,
- > langjährige Beschäftigtenvertreterin,
- > stellvertretende Landesvorsitzende des dbb berlin,
- > Mitglied der dbb Bundestarifkommission.

„Ich engagiere mich für Ihre Belange, speziell im Tarif- und Arbeitsrecht. Diese Kompetenz möchte ich für Sie im HPR einbringen. Dabei ist es mir ein Anliegen, Ihre Interessen durchzusetzen.“



© Friedhelm Windmüller

Boris Biedermann

Angestellte, Listenplatz 2
49 Jahre

- > Polzeitarifbeschäftigter in der Gefangenenbewachung,
- > stellvertretender Landesvorsitzender der DPoIG Berlin,
- > Bundesstreikleiter DPoIG.

„Meine Ziele sind Absicherung nach einem Dienstunfall statt Kündigung und Armut, bessere Bezahlung, Wertschätzung, bessere Aufstiegs-, Weiterbildungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten sowie familienfreundliche Arbeitszeit. Außerdem arbeite ich für stetig wachsende Mitgliederzahlen im dbb berlin.“



Stephan Freese

Angestellte, Listenplatz 3
60 Jahre

- > Assessor des Lehramtes,
- > seit 2017 im öffentlichen Dienst (Lehrer für Informationstechnologien und Mathematik),
- > langjähriger Handelsrichter am Landgericht Berlin.

„Mein Ziel ist es, sich im Personalrat dafür einzusetzen, dass die Berliner Kolleginnen und Kollegen eine gerechte, ihren Leistungen, auch im Vergleich zu den anderen Bundesländern, entsprechende Bezahlung bekommen. Der Abwanderungsgrund von Kolleginnen und/oder Kollegen in andere Bundesländer und/oder zu Bundesbehörden sollte nicht an der Bezahlung liegen. Berlin braucht jeden Mitarbeiter.“

Mit meiner langjährigen Erfahrung aus dem IT-Bereich möchte ich außerdem dazu beitragen, dass der Weg in die notwendige Digitalisierung für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter rechtzeitig und verträglich gestaltet wird und dabei die Bedürfnisse jedes Einzelnen berücksichtigt werden.“



+++ Unsere Kandidat(inn)en für den HPR +++

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten der Gruppe Arbeitnehmer

| Lfd Nr. | Familienname | Vorname | Dienststelle/Beschäftigungsstelle |
|---------|------------------------|-------------|---|
| 1. | Nüchter | Synnöve | Senatsverwaltung für Inneres und Sport |
| 2. | Biedermann | Boris | Polizeipräsident Berlin, Dir Zeso i. A. Gef. 1/SW |
| 3. | Freese | Stephan | Oberstufenzentrum Informations- und Medizintechnik |
| 4. | Lüdtke | Alexander | Finanzamt Charlottenburg |
| 5. | Loran | Bernd | JVA Tegel |
| 6. | Grunack | Istwan | Berliner Feuerwehr |
| 7. | Dittrich | Andreas | Polizeipräsident Berlin, Dir Beso i. A. Gef. 1 Te |
| 8. | Wienczek | Hendrik | Herrmann-Hesse-Gymnasium |
| 9. | Kirchner | Jürgen | Finanzamt Schöneberg |
| 10. | Knittel | Christiane | Amtsgericht Tempelhof/Kreuzberg |
| 11. | Wurl | René | Krankenhaus des Maßregelvollzugs Berlin, KMV |
| 12. | Lichtenberg | Jens | Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf, Ordnungsamt |
| 13. | Begner | Thomas | OSZ Banken, Immobilien und Versicherungen |
| 14. | Jefferies | Manuela | Finanzamt Steglitz |
| 15. | Oberhinninghofen | Hans | JVA Moabit, ZAST |
| 16. | Schwarz-Weineck | Heike | Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales |
| 17. | Schulz | Bernd | Polizeipräsident Berlin, Dir Zeso i. A. |
| 18. | Fabienke | Gerhard | Bezirksamt Reinickendorf, 12.G.09 |
| 19. | Kusber | Martin | Finanzamt Friedrichshain-Kreuzberg |
| 20. | Oesten | Holger | Jugendstrafanstalt Berlin |
| 21. | Amzoll | Christiane | Senatsverwaltung für Inneres und Sport, Abt. II |
| 22. | Rentoulas-Oehlschläger | Thorsten J. | Käthe-Kollwitz-Grundschule, 07 G 29 |
| 23. | Kayser | Sven | Technisches Finanzamt Berlin |
| 24. | Ratsch | Susann | Senatsverwaltung für Finanzen |
| 25. | Thiel | Roger | Polizeipräsident Berlin, Dir E/VASfV 1 BVh 3. Zus |
| 26. | Lohse | Anja | Grundschule an der Peckwisch, 12G09 |
| 27. | Ertel | Adriana | Senatsverwaltung für Finanzen |
| 28. | Schappler | Detlef | Polizeipräsident Berlin, Dir ZeSo ZOS 13 E |
| 29. | Rudolph | Frank | Andreas Gymnasium, O2Y01 |
| 30. | Korinth | Thomas | Polizeipräsident Berlin, Dir ZeSo i. A. Gef. 1/Te |
| 31. | Strauch | Alexander | Polizeipräsident Berlin, Dir ZeSo – Gef. 1/C |

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten der Gruppe Beamte

| Lfd Nr. | Familienname | Vorname | Dienststelle/Beschäftigungsstelle |
|---------|--------------|------------|--|
| 1. | Becker | Frank | Senatsverwaltung für Inneres und Sport |
| 2. | Herrmann | Rolf | Finanzamt Lichtenberg |
| 3. | Pfalzgraf | Bodo | Der Polizeipräsident in Berlin, Berlin, GPR |
| 4. | Breuning | Heike | Schulamt Berlin |
| 5. | Behling | Ralf | Amtsanwaltschaft Berlin |
| 6. | Stemmler | Cornelia | Senatsverwaltung für Inneres und Sport |
| 7. | Thiess | Oliver | Finanzamt Tempelhof |
| 8. | Schumann | Sabine | PPR Berlin, Dir. E/V St1 |
| 9. | Kasigkeit | Gabriela | Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie, BA-Pankow |
| 10. | Schulz | Cornelia | Amtsgericht Schöneberg |
| 11. | Weikamm | Mike | Berliner Feuerwehr, Diektion Nord |
| 12. | Riedel | Martina | Finanzamt für Fahndung und Strafsachen |
| 13. | Lüdicke | Christoph | Polizei Berlin |
| 14. | Hirsch | Stefan | Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie |
| 15. | Goiny | Thomas | Justizvollzugsanstalt Tegel |
| 16. | Woosmann | Petra | Landesverwaltungsamt Berlin |
| 17. | Lebrecht | Lisa | Finanzamt Treptow-Köpenick |
| 18. | Schmidt | Matthias | Der Polizeipräsident in Berlin, Dir ZeSo (i.A.) Gef. 1/Te |
| 19. | Althelmig | Anna Maria | Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie |
| 20. | Rose | Marcel | Amtsgericht Mitte |
| 21. | Gröger | Andreas | Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf |
| 22. | Herrmann | Karin | Senatsverwaltung für Finanzen |
| 23. | Hönig | Karsten | Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie |
| 24. | Früsemers | Katharina | Amtsanwaltschaft Berlin |
| 25. | Orhan | Andrea | Bezirksamt Neukölln |
| 26. | Hellweg | Reginald | Technisches Finanzamt Berlin |
| 27. | Zimmermann | Andreas | Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie |
| 28. | Rösler | Sven | Jugendstrafanstalt Berlin |
| 29. | Albert | Michael | Berliner Feuerwehr, BFRA |
| 30. | Schulze | Manuela | Senatsverwaltung für Finanzen |
| 31. | Laurig | Vanessa | Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie |
| 32. | Bartetzko | David | Amtsgericht Wedding |
| 33. | Mandal | Michaela | Bezirksamt Treptow-Köpenick |
| 34. | Scholz | Christian | Senatsverwaltung für Finanzen |
| 35. | Quandt | Heidrun | Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie, 08, 27. G. |
| 36. | Jonas | Silke | JVA Moabit |
| 37. | Rädel | Marco | Der Polizeipräsident in Berlin, Just 62 |
| 38. | Sviridov | Anja | Senatsverwaltung für Finanzen |
| 39. | Crow | Norman | Amtsgericht Charlottenburg |
| 40. | Stein | Franco | Feuerwache Marzahn |
| 41. | Mika | Anita | Technisches Finanzamt Berlin |
| 42. | Heinrich | Ruth | Amtsanwaltschaft Berlin |
| 43. | Lebelt | Gabriele | Senatsverwaltung für Finanzen |
| 44. | Feist | Andreas | Senatsverwaltung für Inneres und Sport |
| 45. | Brinkmann | Hans-Georg | Senatsverwaltung für Inneres und Sport |
| 46. | Dohrmann | Jürgen | Feuerwache Tempelhof |
| 47. | Liebe | Dirk | Kurt-Schwitters-Schule |